Die gfi stellt sich vor

Die Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi) gemeinnützige GmbH wurde 1998 mit Sitz in München gegründet. Die gfi ist ein Unternehmen der Unternehmensgruppe des Bildungswerks der Bayerischen Wirtschaft.

Als anerkannter Träger der Freien Jugendhilfe und der Beruflichen Rehabilitation sind wir in Bayern flächendeckend sowie in Baden-Württemberg aktiv. In weiteren Bundesländern sind wir mit unserer Tochtergesellschaft gfi proCare für Sie da.

Wir unterstützen Menschen aller Altersgruppen: Prävention, Intervention und Integration stehen dabei im Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit.

Die gfi engagiert sich in den Arbeitsfeldern

- Kinderbetreuung
- Betreuung an Schulen
- Familie, Erziehung und Senioren
- Jugendarbeit und Beruf
- Kultur und Bildung
- Arbeit und Teilhabe
- Migration und Integration
- Unternehmen und Services

Unser Profil ist arbeitsweltbezogen, ambulant, sozialraumorientiert und inklusiv.

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

Die gfi ist Mitglied im PARITÄTISCHEN Landesverband Bayern e. V.

Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi) gemeinnützige GmbH

gfi gGmbH - Außenstelle Neumarkt
Regensburger Straße 127
92318 Neumark i. d. Opf.

www.die-gfi.de

Ich berate dich gerne bei deinen Fragen. Sprich mich einfach an.

Dein persönlicher Kontakt

Anna Haubner
Anna.Haubner@die-gfi.de
Ahaubner@ms-west.de

Stefan Igelhaut
Stefan.Igelhaut@die-gfi.de
Sigelhaut@ms-west.de

Stand März 2023

TOTAL E-QUALITY
charta der vielfalt UNTERZEICHNET

Wir sind ausgezeichnet mit dem Total-E-Quality-Award.

www.die-gfi.de

Nah am Menschen

Betreuung an Schulen

JaS

Jugendsozialarbeit an Schulen

Mittelschule West Neumarkt
sekretariat@ms-west.de
Tel.: 09181-4842 20

Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS)

Jugendsozialarbeit an Schulen ist eine Beratung, die du freiwillig und auf Wunsch anonym in Anspruch nehmen kannst.

Wir helfen dir, wenn:

- dir die **Probleme** zu viel werden – ganz egal, ob es sich um schlechte Noten oder Ärger mit Mitschülern, Lehrern oder anderen Personen handelt.
- dir etwas große **Sorgen** oder Angst macht und du nicht weißt, wie es weitergehen soll. Insbesondere auch dann, wenn deine berufliche Zukunft noch völlig offen ist.
- du ständig **Ärger** hast, du **nur Beschwerden hörst** und du nicht weißt, wie das endlich aufhören kann.
- du das Gefühl hast, einfach **nicht dazu zu gehören** und du wieder Anschluss finden möchtest.
- wenn du **einfach mal nicht weiter weißt** oder dich niemandem richtig anvertrauen kannst.

Inhalt

Wir gehen viele Wege, um dich bei der Lösung deiner Probleme zu unterstützen. Was konkret gemacht wird, hängt von deiner persönlichen Situation ab.

Persönliche Gespräche

Die JaS-Fachkraft spricht mit dir alleine oder auch mal gemeinsam mit anderen Personen, um die Situation zu klären, Lösungswege zu entwickeln oder in Konflikten zu vermitteln und dir generell bei Problemen oder Krisen weiterzuhelfen.

Gruppentrainings

Manche Dinge lassen sich am besten zusammen mit anderen Menschen üben, z.B. wie Konflikte beigelegt, Auseinandersetzungen vermieden oder auch selbstbewusster gehandelt werden kann.

Elternarbeit

Veränderungen sind oft am einfachsten, wenn alle an einem Strang ziehen. Daher kann es sein, dass die JaS-Fachkraft deine Eltern oder andere wichtige Personen zu Gesprächen einlädt oder zu euch nach Hause kommt.

Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen und Diensten

Es gibt viele Beratungsstellen, Vereine und Hilfsangebote. Wir helfen dir dabei, das Richtige für dich zu finden.

Rahmenbedingungen

Kontakt

Um sicher Zeit für Sie zu haben bitte ich Sie, einen Termin telefonisch oder per Email mit mir zu vereinbaren. Gerne können Sie fürmich auch eine Nachricht im Sekretariat hinterlassen.

Zimmer: 011
Telefon: 09181 - 4842 27
Email: jugendsozialarbeit.hswest@gmail.com

Vertraulichkeit

Die JaS-Fachkraft unterliegt der Schweigepflicht. Alle Gespräche sind vertraulich. Bevor wir Informationen weiter geben, sprechen wir das gemeinsam ab.

Finanzierung

Die JaS wird durch das Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales die Kommune oder den Landkreis und die gfi gGmbH finanziert. Es entstehen daher keine Kosten für dich oder deine Eltern.